

Gemeinde aktuell



RUNDBRIEF DER PFARRE HL.
KLAUS VON FLÜE IN DER
MACHSTRASSE 8 homepage:
www.pfarre-machstrasse.at
e-mail: kanzlei@pfarre-machstrasse.at

FASTENZEIT UND KARWOCHE 2018 in unserer Pfarre

Aschermittwoch, 14. Februar - 19:00 Uhr Wortgottesfeier/Aschenkreuz

Fastenliturgie „Ostern entgegen“ - Mittwoch, 21., 28.2., 7., 14.3.,
um 19:00 Uhr

Morgenlob in der Fastenzeit - jeden Samstag um 7:00 Uhr/Sprengelsaal

Bußgottesdienst – Mittwoch, 21. März, 19:00 Uhr

Palmsonntag, 25. März-Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem

9:30 Uhr Palmweihe auf dem Kirchenplatz, anschließend Messfeier

Gründonnerstag, 29. März - Tag der Einsetzung des Abendmahles

19:30 Uhr Messfeier; danach Beisammensein in der Kirche

22:00 Uhr Gebetsstunde in Maria Grün im Gedenken an Jesus auf dem Ölberg

Karfreitag, 30. März - Tag des Leidens und Sterbens Jesu

14:30 Uhr Kreuzwegandacht

19:30 Uhr Gedächtnisfeier des Todes Christi

Karsamstag, 31. März

13:00 – 17:00 Uhr Gelegenheit zum persönlichen Gebet in der Kirche

20:30 Uhr Beginn der Osterfeier mit Segnung des Osterfeuers,

Wortgottesfeier mit Entzündung der Osterkerze und Erneuerung des Taufversprechens. Anschließend Gelegenheit zur Nachtwache.

OSTERN 2018 in unserer Pfarre

Ostersonntag, 1. April - Fest der Auferstehung Jesu Christi

9:30 Uhr Osterfestmesse in der Kirche, anschließend Beisammensein

Ostermontag, 2. April - 9:30 Uhr Gottesdienst

ERSTKOMMUNION

22. April, 9:30 Uhr

FIRMUNG

Christi Himmelfahrt, 10. Mai, 9:30 Uhr

Liebe Pfarrangehörige!

„Im Wasser und im Heiligen Geist wurdest du getauft.
Der Herr vollende, was er in der Taufe an dir begonnen hat“.

Diese Worte berühren mich immer wieder, wenn wir liebe Menschen bei der Begräbnisfeier verabschieden und wenn der Sarg mit Weihwasser besprengt wird. Neben dem Sarg brennt eine Kerze, die uns an die Osterkerze und damit an Christus, das Licht der Welt, erinnert.

Ihn hat Gott nicht im Tod gelassen. Ihn hat Gott aus der Finsternis des Todes erweckt.

Und mit ihm hat er auch uns endgültiges Leben in Fülle geschenkt.

Das ist unser Glaube und das ist unsere Hoffnung.

Das ist auch der Grund der Zuversicht, wenn wir in der Messfeier beim Gebet für einen verstorbenen Menschen aus unserer Pfarrgemeinde beten:

„Wir vertrauen, dass er in Gottes Liebe geborgen ist.“

An der Osterkerze wird auch die Taufkerze entzündet, wenn wir ein Kind taufen und damit in die Gemeinschaft der Kirche aufnehmen. Und an dieser Osterkerze wurden auch die Lichter für die drei Erwachsenen entzündet, die vor einigen Wochen nach einem Jahr der intensiven Vorbereitung mit der Taufe in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen wurden.

In der Feier der Osternacht werden wir auch in diesem Jahr die Hoffnungsgeschichten der Treue Gottes hören und nach der frohen Botschaft der Auferweckung Jesu die Osterkerze in die dunkle Kirche tragen und dieses Licht der Hoffnung miteinander teilen und damit die Kirche erleuchten.

Dann werden wir das Taufwasser segnen, unseren Glauben bekennen und als Erwachsene unser Taufversprechen erneuern.

Die Osterkerze wird uns das ganze Jahr begleiten – in guten und in schweren Zeiten und an jedem Sonntag, wenn wir bei der Messfeier das Geheimnis unseres Glaubens bekennen: „Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir. Bis du kommst in Herrlichkeit.“

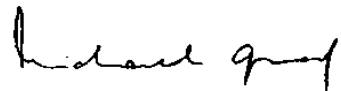


Zu Ostern geht es ums Ganze. Es geht im wahrsten Sinn des Wortes um Tod und Leben!

Es geht darum, dass Gott uns nicht im Stich lässt. Es geht darum, dass wir als getaufte Christinnen und Christen gemeinsam darauf vertrauen. Und dass wir als einzelne und als Gemeinde davon Zeugnis ablegen. Mit unserem Glauben und mit unserem Leben.

Ich lade uns ein, in dieser Fastenzeit über unsere Hoffnung und unseren Glauben nachzudenken und miteinander darüber zu reden. Vielleicht können wir dann zu Ostern bewusst als Erwachsene unser Taufversprechen erneuern.

Ich wünsche uns eine besinnliche Fastenzeit und gesegnete, frohe Ostern!



Firmvorbereitung 2017-2018

In unserer Pfarre bereiten sich 15 Firmlinge im Alter zwischen 14 und 17 auf die Firmung vor. Einmal im Monat gibt es Workshops, wo abwechslungsreiche Themen passend zur Firmung besprochen werden. Damit unsere Firmlinge die Pfarre Machstraße auch näher kennenlernen, haben sich Pfarrmitglieder bereit erklärt, die Jugendlichen in diverse Pfarrarbeiten zu integrieren (z.B. Kinderbetreuungsgruppe, Fair Trade Verkauf, Sternsingen). Am 13. Jänner war im Workshop der Firmspender Dr. Rudolf Prokschi zu Gast:



Zu Christi Himmelfahrt 2018 wird Dr. Prokschi während eines Gottesdienstes den Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden. Die Gruppe freut sich schon sehr auf dieses Fest.

„More than Stones“ am 2. März 2018

Im Dekanat Wien 2 bekommen Jugendliche im Rahmen des Events „More than Stones“ die Gelegenheit, eine andere Pfarre in ihrem Bezirk kennen zu lernen. Jede Pfarre zeigt dabei Interessantes aus ihrer Kirche. Als Abschluss wird am Abend ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert. Nähere Infos werden noch bekannt gegeben.

Krankensonntag

Das Sakrament der Krankensalbung wird im Rahmen einer Sonntagsmesse gespendet, und zwar am Sonntag, 4. März 2018. Wer sich in einer schweren Lebenssituation oder Krankheit befindet, der kann sich durch dieses Sakrament stärken lassen. Wer das Sakrament der Krankensalbung empfangen möchte, wird gebeten, sich bei Alexandra Hladky persönlich, oder unter der Telefonnummer 728 06 80/14 anzumelden.

Weihnachten ohne dich

Am 3. Adventssonntag feierten wir am Nachmittag mit Angehörigen, die ihre Lieben in diesem Jahr durch Tod verloren haben, oder aber auch sich schon vor einigen Jahren von ihnen verabschieden mussten. In dieser Segensfeier hatte all das Platz, was viele von den Trauernden in ihrem Alltag und im Hinblick auf die Weihnachtstage empfinden. Bilder und kurze Texte konnten wir in der Stille einwirken lassen. Umrandet von Gebeten und schönen Liedern war es für viele eine stimmige und berührende Feier. Im Anschluss gab es bei der Agape noch die Möglichkeit, sich im Gespräch auszutauschen.

